

# Beispiel einer Datenschutzerklärung für den Bereich: Career Center

## Umsetzungs- und Ausfüllhinweise

### Vorab:

Bitte beachten Sie, dass das Dokument keine verbindliche oder abschließende Vorlage darstellt. Vielmehr müssen die einzelnen Schritte wohlwollend geprüft werden und auf den Einzelfall zugeschnitten werden.

Vorliegend haben wir eine Datenschutzhinweise für das „Career Center“ konzipiert, wie es gegebenenfalls an einer Hochschule auftreten kann. Um nah an der Praxis zu bleiben, haben wir im vorliegenden Beispiel eine fiktive Hochschule mit einem fiktiven Namen gewählt.

### Ausfüllhinweis:

Die Angabe der Informationspflicht ist essenziell bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, unabhängig davon, ob die Verarbeitung auf Papier oder digital stattfindet: Zu Beginn der Verarbeitung sollte auf jeden Fall darauf hingewiesen werden, warum die folgenden Daten erhoben werden. Bei der Papierverarbeitung kann der Informationspflicht beispielsweise mit einem entsprechenden Hinweis als Aushang oder Handzettel oder auf der Rückseite einer Einwilligung (sofern mit einer Einwilligung gearbeitet wird) auf der Rückseite nachgekommen werden und bei der digitalen Verarbeitung mit einem entsprechenden Link zu den weiterführenden Datenschutzhinweisen.

Das vorliegende Exempel **Informationspflichten im Rahmen des Career Centers** einer Hochschule enthält einige Beispiele an Verarbeitungstätigkeiten, die im Bereich eines Career Centers bei einem Online-Angebot stattfinden können. Natürlich setzt jede Hochschule das anders um. Die einzelnen, beispielhaften Verarbeitungstätigkeiten dienen nur als Denkanstoß. Die Endnoten im Text erläutern einige Punkte noch genauer.

**Abschließend:** Zum Erstellen einer Informationspflicht nutzen Sie bitte die entsprechende Vorlage.

Bei Fragen können Sie uns gerne jederzeit über Kontakt erreichen.

Stand: 05/2021

# Datenschutzrechtliche Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch die Abteilung Career Centers der Hamburger Hochschule<sup>1</sup> (Online-Angebote) nach Art. 13 DSGVO

Gerne informieren wir Sie entsprechend der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) über die Art und Weise und Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten innerhalb des Onlineangebotes des Career Centers und der mit ihm verbundenen Webseiten, Funktionen und Inhalte sowie externen Onlinepräsenzen.

## 1. Verantwortlicher im datenschutzrechtlichen Sinne

Hamburger Hochschule AöR

Hamburger Straße 12

34567 Hamburg

Telefon: 040/12345678

E-Mail: [info@hamburger-Hochschule.de](mailto:info@hamburger-Hochschule.de)

Vertreten durch ihren Präsidenten: Prof. Dr. Max Mustermann

## 2. Datenschutzbeauftragter<sup>2</sup>

Hamburger Hochschule AöR

Datenschutzbeauftragte Frau Daniela Datenschutz

Hamburger Straße 12

34567 Hamburg

Telefon: 040/12345678

E-Mail: [datenschutz@hamburger-Hochschule.de](mailto:datenschutz@hamburger-Hochschule.de)

## 3. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten<sup>3</sup>

Soweit nicht gesondert aufgeführt, verarbeiten wir personenbezogenen Daten zum Zwecke der Begleitung und Unterstützung unserer Studierenden über das Studium bis hin zum Berufseinstieg. Folgende Verarbeitungen von personenbezogenen Daten werden durch unser Career Center durchgeführt:



## 3.1 Online-Registrierung und Buchung von Angeboten durch externe Nutzer oder Hochschulmitglieder

### 3.1.1 Zweck<sup>4</sup>

Bei der Online-Registrierung kann sich der Nutzer auf der Webseite einmalig und kostenfrei anmelden. Anschließend werden ihre Daten an das Career Center der Hamburger Hochschule übermittelt und gespeichert.

Zur Bearbeitung der Online-Registrierung sind von internen Nutzern (Studierende und Angehörige der Hamburger Hochschule) verpflichtend folgende Daten in die Eingabemaske anzugeben:

Persönliche Daten sowie Informationen zum Studium:

- Vorname
- Nachname
- Geburtsdatum
- Matrikelnummer
- Studienbeginn
- Fakultät
- Studiengang
- Angestrebter Abschluss
- ...

Zur Bearbeitung der Online-Registrierung sind von externen Nutzern (z. B. Unternehmen) verpflichtend folgende Daten in der Eingabemaske anzugeben:

Benutzerdaten (Benutzerkontoinhaber sowie Rechnungsadresse)

- Benutzername
- Passwort
- Anrede
- Vorname
- Name
- E-Mail
- Unternehmen
- Unternehmensadresse
- ...

Im Anschluss der Online-Registrierung kann der Nutzer eine vom Career Center der Hamburger Hochschule angebotene Leistung buchen. Das System erkennt, ob es sich um einen internen oder externen Nutzer handelt. Das ist wichtig für den Buchungsvorgang. Loggen sich interne Nutzer, d. h. Mitglieder und Angehörige der Hamburger Hochschule mit ihrem Rechenzentrums-Nutzerkürzel ein, dann werden diese anhand ihres Rechenzentrums-Nutzerkürzels erkannt und ihre beim Rechenzentrum hinterlegten, unten angegebenen Daten verwendet. Interne Nutzer haben die Möglichkeit kostenfreie Leistungen zu buchen. Loggen sich externe Nutzer ins System ein, erkennt dies das System ebenfalls und fragt noch einmal



weitere, unten angegebene Daten ab, die für eine Rechnungslegung wichtig sind. Zur Bearbeitung der Online-Buchung sind für externe Nutzer weitere verpflichtende Angaben zu tätigen: Zum Beispiel:

- Stellenansprechpartner
- Stelleninformation
- Stellenbeschreibung
- ...

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt nur durch das Career Center der Hamburger Hochschule. Es erfolgt in diesem Zusammenhang keine Weitergabe der Daten an Dritte. Die Daten werden ausschließlich für die Verarbeitung der Konversation, die Anmeldung und interne Abrechnungszwecke verwendet. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske dient dem Career Center der Hamburger Hochschule allein zur Bearbeitung der Kontaktaufnahme bzw. der Bearbeitung der gebuchten Leistung.

### **3.1.2 Rechtsgrundlage<sup>5</sup>**

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient die Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO als Rechtsgrundlage (z.B. im Rahmen der Online-Registrierung).

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages mit der betroffenen Person als Vertragspartei erforderlich sind, dient Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage (z.B. im Rahmen der Online-Buchung). Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind, z.B. die Online-Registrierung im Vorfeld zu einer Online-Buchung.

### **3.1.3 Empfänger<sup>6</sup>**

Es erfolgt keine Weiterleitung.

### **3.1.4 Dauer der Speicherung<sup>7</sup>**

Die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Datenverarbeitung (u. a. Speicherung) entfällt, d. h. die Verarbeitung für die Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich ist und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Ausgenommen hiervon sind die Daten, zu deren Weiterleitung und/oder Aufbewahrung wir gesetzlich verpflichtet sind.

Darüber hinaus müssen entsprechend der archivrechtlichen Vorschriften Unterlagen vor ihrer Löschung dem Landesarchiv angeboten werden. Dieses entscheidet über die Übernahme von Unterlagen.

## **3.2 Newsletter**

### **3.2.1 Zweck<sup>8</sup>**

Es besteht die Möglichkeit den kostenfreien Newsletter des Career Center der Hamburger Hochschule zu abonnieren, um vierteljährlich über aktuelle Angebote und Events des Career



Centers der Hamburger Hochschule und seiner (Partner-)Unternehmen informiert zu werden. Dazu wird vom Interessenten eine E-Mail-Adresse benötigt, über welche der Newsletter versendet wird. In den Empfang des Newsletters ist einzuwilligen. Die Verifizierung der angegebenen E-Mail-Adresse erfolgt mittels eines sogenannten doppelten Opt-In-Verfahrens. Dabei werden bei der Anmeldung zum Newsletter die Daten aus der Eingabemaske an uns übermittelt. Die Verwendung der Daten erfolgt ausschließlich für den Versand des Newsletters. Die Erhebung sonstiger personenbezogener Daten im Rahmen des Anmeldevorgangs dient dazu, einen Missbrauch der Dienste oder der verwendeten E-Mail-Adresse zu verhindern

### **3.2.2 Rechtsgrundlage<sup>9</sup>**

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten nach Anmeldung zum Newsletter durch den Nutzer ist die Einwilligung des Nutzers Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO.

### **3.2.3 Empfänger<sup>10</sup>**

Der Versand des Newsletters wird mittels der Softwarelösung „Newsletterversand“ der Newsletterversand GmbH realisiert. Mit der Newsletterversand GmbH besteht ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung im Sinne von Art. 28 DSGVO, in welchem unser Versanddienstleister den umfassenden Schutz Ihrer personenbezogenen Daten respektive eine DSGVO-konforme Datenverarbeitung unter Beachtung der Schutz- sowie Rechtewahrung der betroffenen Personen versichert.

Zum Zweck der Nachweisbarkeit einer gültigen Einwilligungserklärung erhebt und speichert die Newsletterversand GmbH im Zuge der Anmeldung für unseren Newsletter automatisch datenschutzrechtlich relevante Daten der über Anmeldesetups eingegangenen Anmeldungen<sup>11</sup>.

### **3.2.4 Dauer der Speicherung<sup>12</sup>**

Personenbezogene Daten werden auf den Servern der Newsletterversand GmbH in Deutschland für die Dauer des Newsletter-Abonnements – bis auf Widerruf oder Beendigung des Vertragsverhältnisses – gespeichert. Über den von uns erteilten Auftrag hinausgehend werden personenbezogene Daten von der Newsletterversand GmbH selbst nicht genutzt.

## **4. Ihre Rechte<sup>13</sup>**

- Sie haben das Recht, von der Hamburger Hochschule Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten und/oder unrichtig gespeicherte Daten berichtigen zu lassen.
- Sie haben darüber hinaus das Recht auf Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung.
- Außerdem haben Sie in dem Fall, in dem als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Sie die Einwilligung gegeben haben, das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, wobei die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt wird. Bitte wenden Sie sich in dem Fall jeweils an folgende Person: [Herr/Frau...]



- Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Rechtsvorschriften verstößt.
- Die Aufsichtsbehörde in Hamburg ist...

## **5. Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) erfolgt, Widerspruch einzulegen.



## Erläuterungen

---

<sup>1</sup> Eine Konkretisierung der Datenschutzinformation ist nicht zwingend und reine Geschmackssache.

<sup>2</sup> Optional: Hier kann der Datenschutzkoordinator und der Fachverantwortliche/Projektverantwortliche zusätzlich hinzugefügt werden.

<sup>3</sup> An dieser Stelle werden die einzelnen Datenverarbeitungsszenarien dargestellt. Die Ausgestaltung ist Geschmackssache: einige führen die einzelnen Verarbeitungen in der Rechtsgrundlage, Zweck, Weitergabe und Speicherung gesondert auf im folgenden Beispiel werden diese Punkte in den einzelnen Verarbeitungen gemacht.

<sup>4</sup> Zweck: Beschreibung des Verarbeitungszweckes, Ziel der Verarbeitung sowie verarbeitete Datenkategorien, bzw. Aufzählung der personenbezogenen Daten die verarbeitet werden.

<sup>5</sup> Rechtsgrundlage: Da es sich bei der DSGVO um ein Verbotsgesetz mit Erlaubnisvorbehalt handelt, benötigt jede Verarbeitung eine Ermächtigung, entweder in Form einer rechtlichen Grundlage oder durch eine Einwilligung. Die häufigste Rechtsgrundlage im Hochschulbereich ist die aus Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit einer Spezialgesetzlichen Regelung. Zum Beispiel einer Norm aus dem Hamburgischen Datenschutzgesetz, Hamburgisches Hochschulgesetz und/oder eine entsprechende Satzung oder Dienstvereinbarung der Hochschule. Die Einwilligung findet immer dann Verwendung, wenn eine gesetzliche Ermächtigung nicht greift. Beispiele sind in den spezielleren Datenschutzinformationen von uns zu sehen.

<sup>6</sup> Datenweitergabe wäre zum einen die Weiterleitung an einen (externen) Dienstleister aber auch die Weiterleitung innerhalb einer Hochschule!

<sup>7</sup> Beachten sie im Zweifel auch Spezialgesetzliche Regelungen! Die Angabe der Speicherdauer dürfte oftmals zu großen Problemen führen, weil diese nicht geklärt sind. Dies ist jedoch kein Grund, keine Angaben zu machen. Vielmehr muss dies Anlass sein, die Aufbewahrungsfristen zu klären.

Achtung, sofern Sie mit einer Einwilligung arbeiten, Daraufhinweisen, dass eine Löschung erst im Falle eines Widerrufs erfolgt! Aber: Weisen Sie auf das Recht, die Einwilligung zu widerrufen, nur hin, wenn im Verfahren tatsächlich eine Einwilligung eingeholt wurde, auf die die Datenverarbeitung oder Teile davon gestützt werden.

<sup>8</sup> Zweck: Beschreibung des Verarbeitungszweckes, Ziel der Verarbeitung sowie verarbeitete Datenkategorien, bzw. Aufzählung der personenbezogenen Daten die verarbeitet werden.

<sup>9</sup> Siehe Endnote 5.

<sup>10</sup> Datenweitergabe wäre zum einen die Weiterleitung an einen (externen) Dienstleister aber auch die Weiterleitung innerhalb einer Hochschule!

<sup>11</sup> An dieser Stelle kann man detailliert die relevanten Daten auflisten.

<sup>12</sup> Beachten sie im Zweifel auch Spezialgesetzliche Regelungen! Die Angabe der Speicherdauer dürfte oftmals zu großen Problemen führen, weil diese nicht geklärt sind. Dies ist jedoch kein Grund, keine Angaben zu machen. Vielmehr muss dies Anlass sein, die Aufbewahrungsfristen zu klären.



---

Achtung, sofern Sie mit einer Einwilligung arbeiten, Daraufhinweisen, dass eine Löschung erst im Falle eines Widerrufs erfolgt! Aber: Weisen Sie auf das Recht, die Einwilligung zu widerrufen, nur hin, wenn im Verfahren tatsächlich eine Einwilligung eingeholt wurde, auf die die Datenverarbeitung oder Teile davon gestützt werden.

<sup>13</sup> Weisen Sie bei den Betroffenenrechten nur dann auf das Recht auf Datenübertragbarkeit hin, wenn es auch tatsächlich besteht. Dies ist nur der Fall, wenn die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung oder auf einem Vertrag beruht und mittels automatisierter Verfahren erfolgt. Das Recht gilt entsprechend nicht für eine Verarbeitung, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 20 Abs. 3 Satz 2 DSGVO) – also die Hochschule im Rahmen ihrer hoheitlichen Aufgabenerfüllung handelt.

